

4. GREENHOUSE

In 1872 the garden reached its completed form. At its centre, on the fourth terracing, stood the greenhouse, intended for the cultivation of lemon trees.

After the death of its creator, it was modified and extended to include the upper terracing and remained active and visible until the beginning of the 20th century. It was dismantled during the First World War to reuse its components in the construction of the military barracks on the plain of the Adige.

On the occasion of the restoration a new greenhouse was built, that recalls the original form. Enclosed by a pergola, like the ancient one it has mobile walls that can be opened during the summer season. The excavation work made it possible to discover the ancient, ingenious conditioning system. Some ducts placed in the ground connected the fourth and fifth terracing. By exploiting the natural circulation of air, they cooled or heated it depending on the seasons.

4. GEWÄCHSHAUS

Im Jahr 1872 hatte der Garten seine volle Form erreicht. In seiner Mitte, auf der vierten Terrassierung, stand das Gewächshaus, das für den Zitronenanbau bestimmt war.

Nach dem Tod seines Schöpfers wurde es modifiziert und erweitert, um die obere Terrassierung einzuschließen, und es blieb bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts aktiv und deutlich sichtbar. Es wurde während des Ersten Weltkriegs demontiert, um seine Bestandteile beim Bau von Militärcasernen in der Etsch-Ebene wiederzuverwenden.

Bei der Restaurierung wurde ein neues Gewächshaus geschaffen, das an die ursprüngliche Form erinnert. Umgeben von einer Pergola hat es wie das alte bewegliche Wände, die während der Sommersaison geöffnet werden können. Die Ausgrabungsarbeiten haben es ermöglicht, das antike und erfinderische Klimatisierungssystem zu entdecken. Einige Rohre im Boden verbanden die vierte und fünfte Terrassierung. Mit Hilfe der natürlichen Luftzirkulation kühlten oder erwärmten sie es je nach Saison.